



Finanzwesen

Vorlage: Beschlussvorlage

BV/126/2023

AZ:

I. Vorlage

Verwaltungsausschuss am **07.11.2023** öffentlich Entscheidung

II. Tagesordnungspunkt

Ermächtigung des Bürgermeisters zum Abschluss von Gaslieferverträgen

III. Anlagen

IV. Beschlussvorschlag

Siehe Darstellung des Sachverhalts

V. Finanzielle Auswirkungen

In keine

Einnahmen: _____

Ausgaben: _____

<input checked="" type="checkbox"/> Planmäßig	_____	HH-Stelle	_____
<input type="checkbox"/> Überplanmäßig	_____	HH-Stelle	_____
<input type="checkbox"/> Außerplanmäßig	_____	HH-Stelle	_____
<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag	_____	HH-Stelle	_____
<input type="checkbox"/> Verpf.ermächtigung	_____	HH-Stelle	_____

Darstellung des Sachverhalts:

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde über das Ergebnis der aktuellen Bündelausschreibung informiert. Für die Lose Gas und Wärmestrom gab es kein oder kein wirtschaftliches Angebot, so dass kein Zuschlag erteilt werden konnte. Im Weiteren hat die Gemeinde Sontheim im Anschluss am Verhandlungsverfahren teilgenommen, das zwischenzeitlich ebenfalls ergebnislos endete.

Daraufhin haben wir bei verschiedenen Anbietern angefragt, Angebote für 12 und 24 Monate zur Lieferung von Gas abzugeben. Angefragt haben wir Stadtwerke Ulm, Stadtwerke Heidenheim, Technische Werke Herbrechtingen und die Stadtwerke Tübingen und dann die ENBW. Wir haben den Hinweis erhalten, dass eine Angebotsabfrage zur Wochenmitte regelmäßig die relativ günstigsten Konditionen ergibt. Die Zuschlagserteilung muss dann innerhalb von vier Stunden erfolgen. Aus diesem Grunde schlagen wir vor, den Bürgermeister zur Beauftragung zu ermächtigen. Der Verwaltungsausschuss ist dazu innerhalb der in der Hauptsatzung festgelegten Grenzen bis zu 60.000 € zuständig.

Bei der Gaslieferung geht es um 13 Lieferstellen mit einer prognostizierten Jahresmenge von 1.233.480 kWh. Der Bruttopreis je kWh wird bei ca. 12 ct liegen. Im Ergebnis sind dann zehn Verträge im Rahmen der laufenden Verwaltung zu beauftragen, weil sie unter 15.000 € liegen. Die Verträge für das Schulzentrum, die Hallen und das Rathaus liegen über diesem Wert.

Offen ist dann noch die Lieferung von Strom zum Betrieb der Heizungsanlagen. Hier geht es um fünf Abnahmestellen mit einem Lieferumfang von ca. 63.000 kWh (für die Trauerhalle in Sontheim die erstmals ab der Heizperiode 2023/24 Wärmestrom bezieht, gibt es nur einen Schätzwert).

Für die erdölversorgten Gebäude haben wir Heizöl zum Preis von 109,36 ct/l bestellt, das liegt deutlich unter dem Preis des Vorjahres von 143,87 ct/l.

Beschlussvorschlag

Der Verwaltungsausschuss ermächtigt den Bürgermeister zum Abschluss der Gaslieferverträge auf der Basis der eingeholten Angebote an den wirtschaftlichsten Bieter. Der Gemeinderat ist über das Ergebnis zu informieren.